

WAT Jg 7 - Freiwilliges Modul Kommunikation und Elektronische Medien

Rubriken	FöSL / Niceaustufe C, D, E	Erweiterungsniveau F, G, ggfalls H
<p>(1) Kompetenzen</p> <p>(Schwerpunkte aus dem RLP schulspezifisch abgeleitet)</p>	<p>Bzgl. des Basiscurriculums Medienbildung erwerben die SuS folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Informationsquellen ermitteln und nutzen. • Suchstrategien anwenden und Recherchewerkzeuge nutzen. • Quellen benennen und nach Kriterien erläutern • Digitale Kommunikationsmedien benennen, Chancen und Risiken erläutern und das eigene Nutzungsverhalten einordnen. • Chancen und Risiken digitaler Medienangebote beschreiben • den eigenen Medienkonsum beschreiben und charakterisieren • Medienprodukte gestalten 	<p>Bzgl. des Basiscurriculum Medienbildung erwerben die SuS folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Informationsquellen ermitteln, nutzen und kriterienorientiert bewerten. • Suchstrategien gezielt anwenden und Recherchewerkzeuge reflektiert auswählen und nutzen • Quellen Benennen und kriterienorientiert diskutieren • Digitale Kommunikationsmedien analysieren, Chancen und Risiken problematisieren und das eigene Nutzungsverhalten reflektieren. • Chancen und Risiken digitaler Medienangebote überprüfen und beurteilen • Den eigenen Medienkonsum erläutern und problematisieren. • Medienprodukte kriterienorientiert gestalten
<p>Rubrik (2) und (3) siehe rechts, hier erfolgt keine Differenzierung nach Niveaustufen</p>	<p align="center">(2) Fachinhalte</p>	<p align="center">(3) Mögliche Fachbegriffe bzgl. der jeweiligen Fachinhalte</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsquellen/Recherchewerkzeuge / Suchstrategien • Suchmaschinen und digitale Quellen • Messengerdienste untersuchen und Umgang mit eigenen Daten • Chancen und Risiken der digitalen Medien • Medienkonsum • Medienprodukte 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche, Methodenkompetenzen • Mediennetzwerke, Datennutzung • Cybermobbing • Mediennutzungsvertrag • Worddokumente
<p>(4) Inhaltlicher Bezug auf das gewählte Basiskonzept,</p>	<p align="center">FöSL / Niveaustufe C, D, E</p>	<p align="center">Erweiterungsniveau F, G, ggfalls H</p>

(5) Lernprodukte (← Handlungsorientierung als didaktische Zugangsweise)	<ul style="list-style-type: none"> • LEK zur Unterrichtsreihe • Inputreferate • Plakat • Mediennutzungsvertrag 	<ul style="list-style-type: none"> • LEK zur Unterrichtsreihe • Referat • Präsentation, Plakat, ähnliches • Mediennutzungsvertrag
(6a) Bezug zur Medienbildung		
(6b) Bezug zur Sprachbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Aus Texten gezielt Informationen entnehmen und zielgerichtet nutzen • Grafische Darstellungen beschreiben, erläutern, interpretieren • Sachverhalte und Abläufe sprachlich veranschaulichen • Beobachtungen wiedergeben bzw. beschreiben und erläutern • Klare und deutliche Aussprache, Situationsgerechte Nutzung und Anwendung von Fachbegriffen und fachlichen Wendungen <p>→ Rechtschreibung / Grammatik wird in den Lernprodukten berücksichtigt</p>	
(7a) Bezüge zu fächerübergreifender Kompetenzentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • Ethik: Identität / Mobbing 	
(7b) mögliche fächerübergreifende Anknüpfungen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Ethik: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Sexualisierte Gewalt, körperliche Ideale</i> 	
(8) Methoden und Sozialformen	Sozialformen: <ul style="list-style-type: none"> • Think-Pair-Share, Einzelarbeit, Gruppenpuzzle Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Plakat erstellen, Präsentieren, 5-Schritt-Lesemethode, Organigramm erstellen, Debatte führen 	
(9) Formate der Leistungsbewertung	1. HJ: <ul style="list-style-type: none"> • möglich ist, zu einem 1/3 die rechtzeitige Vertragsabgabe zu bewerten (← selbstständiges Ergebnis, das bewertet wird) • 1/3 kriterienorientierte mündliche Einschätzung (← siehe Kompetenzmatrix des FB WAT) • 1/3 Lernprodukt, kriterienorientiert 2. HJ: <ul style="list-style-type: none"> • 1/3 Praktikumsnote setzt sich zusammen zu 50% aus Praktikumsbeurteilung, die in NP umgerechnet wird, und zu 50% aus der Note für die Praktikumsmappe • 1/3 Lernprodukt, kriterienorientiert • 1/3 kriterienorientierte mündliche Einschätzung (← siehe Kompetenzmatrix des FB WAT) 	
(10) Kontexte / zeitlicher Umfang		